

Preisaushang

Regelsätze im standardisierten Privatkundengeschäft sowie im kartengestützten Zahlungsverkehr für Geschäftskunden

Sparkonten	Zinssatz für Spareinlagen		
	• mit dreimonatiger Kündigungsfrist	pro Jahr	0,001 %
	• mit sechsmonatiger Kündigungsfrist	pro Jahr	0,001 %
	• mit einjähriger Kündigungsfrist	pro Jahr	0,001 %
	• mit zweijähriger Kündigungsfrist	pro Jahr	0,001 %
	• mit vierjähriger Kündigungsfrist	pro Jahr	0,001 %
	Zinssatz für die paritätischen Sparkonten	pro Jahr	0,001 %
	Zinssatz für Mietkautions- und Sekundärsparkonten	pro Jahr	0,001 %
	Vorschusszinsen für die vorzeitige Rückzahlung von Spareinlagen: ¼ des jeweils für die betreffende Spareinlage geltenden Zinssatzes bis zum Ablauf der Kündigungsfrist ¹		
Privatkonten	Zinssatz für Guthaben (Sichteinlagen)	pro Jahr	entfällt
	Kontoführung Rechnungsabschluss monatlich		
	• BFS-Komfort	pro Monat	9,90 EUR
	• BFS-Komfort PLUS	pro Monat	19,90 EUR
	• BFS-Komfort MAX	pro Monat	39,90 EUR
	Überziehungskredit		
	• Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispositionskredite)	pro Jahr	7,05 %
	• Sollzinssatz für geduldete Kontoüberziehung²	pro Jahr	11,05 %
	Dauerauftrag		
	• Einrichtung/Änderung/Wiederaufnahme nach Aussetzung Änderung durch die Bank		2,50 EUR
	• Änderung auf Wunsch des Kunden		2,50 EUR
	• Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden		2,50 EUR
	• Einrichtung/Änderung/Wiederaufnahme nach Aussetzung Änderung durch den Kunden im Online-Banking		0,00 EUR
	Beleghafte Überweisungen		5,50 EUR
	Beleghafte Umbuchungsaufträge zwischen Girokonten eines Geschäftspartners innerhalb der Bank		5,50 EUR
Elektronisch übermittelte Inlands-/SEPA-Überweisung und Lastschrift pro Buchungs- und Arbeitsposten* (Zahlungseingänge/-ausgänge)			
• BFS-Komfort		0,16 EUR	
• BFS-Komfort PLUS		0,12 EUR	
• BFS-Komfort MAX		0,08 EUR	
	Zusendung Kontoauszug inkl. Portokosten	pro Auszug	1,25 EUR
Karten	girocard – Ausgabe einer Debitkarte	pro Jahr	20,00 EUR
	MasterCard Business Debit – Ausgabe einer Debitkarte Zusatzkarte	pro Jahr pro Jahr	10,00 EUR 10,00 EUR
	MasterCard Business – Ausgabe einer Kreditkarte Zusatzkarte	pro Jahr pro Jahr	30,00 EUR 30,00 EUR
	MasterCard Business Gold – Ausgabe einer Kreditkarte Zusatzkarte	pro Jahr pro Jahr	60,00 EUR 60,00 EUR

* Von der Bepreisung ausgenommen sind fehlerhafte Buchungen nebst zugehörigen Storno- oder Berichtigungsbuchungen.

¹ Von Spareinlagen einer dreimonatigen Kündigungsfrist können – soweit nichts anderes vereinbart ist – ohne Kündigung bis zu 2.000 EUR für jedes Sparkonto innerhalb von einem Kalendermonat abgehoben werden.

² Geduldete Kontoüberziehung ist die von der Bank vorübergehend geduldete Überziehung des laufenden Kontos ohne zugesagte Dispositionslinie oder über den zugesagten Dispositionskredit hinaus.

Preisaushang

Regelsätze im standardisierten Privatkundengeschäft sowie im kartengestützten Zahlungsverkehr für Geschäftskunden

Allgemeine Zahlungsverkehrs- leistungen	Bargeldauszahlung an eigene Kunden mit unserer girocard (Debitkarte)		
	am Schalter		entfällt
	Bargeldauszahlung an eigene Kunden mit unserer MasterCard Business Debit (Debitkarte)		
	am Schalter		entfällt
	Bareinzahlung zugunsten Dritter		
	auf Konten bei uns		entfällt
	auf Konten bei anderen Kreditinstituten		entfällt
	Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI) mit girocard (Debitkarte)		
	bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz		
	am Schalter		entfällt
	am Geldautomaten		gebührenfrei
	bei inländischen KI und KI in der EU ³ und den EWR-Staaten ⁴ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können		
	- Verfügungen im girocard-System in Euro		
	am Schalter		entfällt
	am Geldautomaten	1,00 % vom Umsatz, mind. 4,00 EUR	
	- Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Maestro/VPAY) in Euro		
	am Schalter		entfällt
	am Geldautomaten		entfällt
	bei inländischen KI und KI in der EU ³ und den EWR-Staaten ⁴ , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können		
	- Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Maestro/VPAY) in Euro		
	am Schalter		entfällt
	am Geldautomaten		entfällt
	bei KI in der EU ³ und den EWR-Staaten ⁴ in Fremdwährung		
am Schalter		entfällt	
am Geldautomaten	1,00 % vom Umsatz, mind. 4,00 EUR		
bei KI außerhalb EU ³ und den EWR-Staaten ⁴			
am Schalter		entfällt	
am Geldautomaten	1,00 % vom Umsatz, mind. 4,00 EUR		
Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI) mit MasterCard (Kreditkarte)			
im Inland und Ausland			
am Schalter	3,00 % vom Umsatz, mind. 5,11 EUR		
am Geldautomaten	2,00 % vom Umsatz, mind. 5,11 EUR		
(zzgl. mind. 1,00 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU ³ und der EWR-Staaten ⁴). Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.			
Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI) mit MasterCard Debit (Debitkarte)			
im Inland			
bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz sowie bei Banken des CashPool Verbundes			
am Schalter		entfällt	
am Geldautomaten		gebührenfrei	
bei sonstigen inländischen Kreditinstituten			
am Schalter		entfällt	
am Geldautomaten	2,00 % vom Umsatz, mind. 5,11 EUR		
im Ausland			
am Schalter	3,00 % vom Umsatz, mind. 5,11 EUR		
am Geldautomaten	2,00 % vom Umsatz, mind. 5,11 EUR		
(zzgl. mind. 1,00 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU ³ und der EWR-Staaten ⁴). Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.			
Einsatz der girocard (Debitkarte)			
im Ausland zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen bei Zahlung in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ⁴		1 % vom Umsatz	
Verkauf von Reiseschecks		entfällt	
Bargeldauszahlung von Reiseschecks		entfällt	
Rücknahme von Reiseschecks		entfällt	

³ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).
⁴ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

Preisaushang

Regelsätze im standardisierten Privatkundengeschäft sowie im kartengestützten Zahlungsverkehr für Geschäftskunden

Privatkredite Die Bank für Sozialwirtschaft AG als Spezialbank vergibt Darlehen vorwiegend an sozialwirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen. Soweit im Ausnahmefall eine Privatkreditvergabe erfolgt, unterliegen die Konditionen einer einzelvertraglichen Vereinbarung und sind bei dem zuständigen Geschäftsstellenmitarbeiter zu erfragen.

Wertpapiere	Ausführung und Abwicklung eines Kommissionsauftrags	
	zum Kauf oder Verkauf von Aktien	1,00 % vom Kurswert, zzgl. Courtage mind. 100,00 EUR
	zum Kauf oder Verkauf von Anleihen	0,20 % pro angefangenem Jahr der Restlaufzeit vom Nennwert (max. 2 %) zzgl. Courtage mit Ausgabeaufschlag 0,00 EUR
	Investmentanteile Kauf	1,00 % vom Kurswert, mind. 100,00 EUR
	Investmentanteile Verkauf	1,00 % vom Kurswert, zzgl. Courtage
	ETF's	1,00 % vom Kurswert, mind. 100,00 EUR
	zum Kauf oder Verkauf von No load-funds	1,00 % vom Kurswert, mind. 100,00 EUR
	Geldmarktfonds Kauf	0,00 EUR
	Geldmarktfonds Verkauf	1,00 % vom Kurswert, mind. 50,00 EUR
	Girosammelverwahrung: vom Kurswert	jährlich 1,25 ‰ ⁵ , mind. 0,50 EUR pro Posten
	Streifenbandverwahrung: vom Kurswert	jährlich 2,00 ‰ ⁵ , mind. 0,50 EUR pro Posten
	Wertpapierrechnung: vom Kurswert	jährlich 2,00 ‰ ⁵ , mind. 0,50 EUR pro Posten
	pro Jahr pro Depot	100,00 EUR*
	Limitvormerkung, -änderung und -streichung	25,00 EUR ⁵
	Zeichnung von Wertpapieren, sofern keine Zuteilung erfolgt	20,00 EUR
	Einlösung von fälligen Wertpapieren, Zins- und Dividendenscheinen	entfällt
	* Zuzüglich gesetzliche Mehrwertsteuer	

**Weitere
Regelleistungen** Siehe Preis- und Leistungsverzeichnis

**Sicherungs-
einrichtung** Die Bank ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen. Als institutsbezogene Sicherungssysteme schützen sie über den Institutsschutz auch die Einlagen der Kunden – darunter fallen im Wesentlichen Spareinlagen, Sparbriefe, Termineinlagen, Sichteinlagen und Schuldverschreibungen.

Hinweis: Die Preise für weitere Dienstleistungen und die Wertstellungsregelungen im normalen Geschäftsverkehr mit Privatkunden sowie für ausgewählte Leistungsbereiche mit Geschäftskunden entnehmen Sie bitte dem Preis- und Leistungsverzeichnis.

⁵ Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.